

## Bescheid

**über die Änderung und Ergänzung der  
allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung  
vom 19. März 2010**

**Zulassungsstelle für Bauprodukte und Bauarten**

**Bautechnisches Prüfamt**

Eine vom Bund und den Ländern  
gemeinsam getragene Anstalt des öffentlichen Rechts

Mitglied der EOTA, der UEAtc und der WFTAO

Datum:

19.01.2012

Geschäftszeichen:

III 32-1.6.20-2/12

**Zulassungsnummer:**

**Z-6.20-1943**

**Geltungsdauer**

vom: **19. Januar 2012**

bis: **31. August 2012**

**Antragsteller:**

**neuform - Türenwerk**

**Hans Glock GmbH & Co. KG**

Gottlieb-Daimler-Straße 10

71729 Erdmannhausen

**Zulassungsgegenstand:**

**T 30-1-FSA "neuform-Brandschutztür Typ NHD 134" bzw.**

**T 30-1-RS-FSA "neuform-Brandschutztür Typ NHD 134" bzw.**

**T 30-2-FSA "neuform-Brandschutztür Typ NHD 234" bzw.**

**T 30-2-RS-FSA "neuform-Brandschutztür Typ NHD 234"**

Dieser Bescheid ändert und ergänzt die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung Nr.Z-6.20-1943 vom 19. März 2010.

Dieser Bescheid umfasst zwei Seiten. Er gilt nur in Verbindung mit der oben genannten allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung und darf nur zusammen mit dieser verwendet werden.

DIBt

**Bescheid über die Änderung und Ergänzung der  
allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung**

**Nr. Z-6.20-1943**

**Seite 2 von 2 | 19. Januar 2012**

**ZU II BESONDERE BESTIMMUNGEN**

Die Besonderen Bestimmungen der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung werden wie folgt geändert und ergänzt:

1. Im Dokument A<sup>3</sup> zur allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung vom 19. März 2010 wird Blatt A 10.1.2 durch Blatt A 10.1.2Ä zu diesem Bescheid ersetzt.
2. Im Dokument B<sup>3,4</sup> zur allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung vom 19. März 2010 werden folgende Blätter durch Blätter zu diesem Bescheid ersetzt:  
Blatt B 1.1 durch Blatt B 1.1Ä  
Blatt B 2.2.2 durch Blatt B 2.2.2Ä  
Blatt B 5.1.1 durch Blatt B 5.1.1Ä
3. Das Dokument B<sup>3,4</sup> zur allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung vom 19. März 2010 wird um Blatt B 3.1.2 zu diesem Bescheid ergänzt.

Maja Tiemann  
Referatsleiterin

Beglaubigt

<sup>3</sup> Der Antragsteller/Hersteller hat das Dokument der zuständigen Bauaufsichtsbehörde auf Verlangen vorzulegen und  
- soweit es für die Fremdüberwachung benötigt wird - den dafür zuständigen Stellen zur Verfügung zu stellen.  
<sup>4</sup> Das Dokument B ist auch Bestandteil der Einbauanleitung.